

KAPITEL I

EINLEITUNG

A. Der Hintergrund

Bildung ist die erste Grundlage, auf der die Lernende ihr Wissen anwenden können, da die Identität der Lernende besser und vorwärts bringen. Darüber hinaus kann die Bildung die Lernende zur Reife bringen, so dass jemand die Probleme, die auf ihn zukommen werden, bewältigen kann. Bildung ist nicht nur ein Mittel zum Wissenstransfer an die Lernende sondern fördert auch die Einstellungen und das Verhalten der Schüler. Damit Schulen als Orte für Bildung die wichtige Rolle im Prozess der Änderung von Einstellungen und Verhaltensweisen von Schülern spielen können. nämlich die moralische Charaktererziehung. Dies steht im Einklang mit dem Gedanken von Nurul Zuriah (2008:22), Es wird definiert, dass moralische Charaktererziehung ein Bildungsprogramm ist, das moralische Ressourcen organisiert und vereinfacht und unter gebührender Berücksichtigung psychologischer Überlegungen für pädagogische Zwecke präsentiert wird. Es wird weiter erklärt, dass die moralische Charaktererziehung darauf abzielt, Verhaltensmuster einer Person zu entwickeln, die zwei Aspekte umfassen, nämlich Werte und das wirkliche Leben. In diesem Fall muss ein Lehrer in Übereinstimmung mit dem Umfang der moralischen Charaktererziehung, nämlich Wissen, Einstellungen, Überzeugungen, Fähigkeiten und gutem, ehrlichem Verhalten, unterrichten.

Hamid Darmadi (2007:51) argumentiert, dass der Zweck der moralischen Charaktererziehung darin besteht, die Menschen als Menschen zu respektieren und zu behandeln. Das bedeutet, dass die Menschen Moral und Normen haben

sollen. Deswegen ist die Verantwortung des Lehrers groß. Neben dem Unterricht im Klassenzimmer soll der Lehrer den Lernenden helfen, sich wissenschaftlich und geistig weiterzuentwickeln.

Nurul Zuriah (2007:113) drückt aus, dass oft die Lernende, Normen, Regeln und Verhaltensweisen vergessen haben. Daher wird neben dem schulischen Umfeld auch die Wahrnehmung, Zuneigung und Psychomotorik der Schülerinnen und Schüler gefördert. Der Lehrer beteiligt sich jedoch auch an der Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler, um ihre Fähigkeit zu verbessern, auf Probleme selbst und auf andere zu reagieren und sie zu lösen.

In Indonesien kommt es zu moralischen Schäden wie Verfolgung, die zum Tod führt. Kompasiana (Montag, 05.05.2014) schrieb laut Akhmad Sugiyono, dass die moralische Dekadenz der Kinder des Landes, wie die Verfolgung von Jugendgewalt im hohen Alter, von Grundschulern begangen wurde, die übrigens noch etwa 12 Jahre alt sind. (Alm) Ranggo Khadafi, ein Schüler der Klasse V an der Makassar State Elementary School 09, musste sein Leben lassen, weil er von seinem älteren Bruder geschlagen wurde. Diese Tatsache zu sehen, bedeutet, dass den Schülern die Bildung so früh wie möglich vermittelt werden muss, damit sie nicht in unerwünschtes Verhalten verfallen.

In Deutschland fanden auch viele Kinder, deren moralische Werte durch Cyberbullying-Behandlung geschädigt wurden. Gestützt auf den Bericht über das Netz verhöhnten. Viele Kinder und Jugendliche werden durch Angriffe im Internet verfolgt. Eltern sind alarmiert, Lehrer und Wissenschaftler suchen nach Präventionsmitteln. Wenn Kinder in Deutschland die Nummer 116 111 anrufen, sind sie in der Regel in großer Not. Bei der "Nummer Gegen Kummer" werden

sie Anonym betreut. Im Durchschnitt ein- bis zweimal am Tag geht es bei den Anrufen speziell um Cybermobbing: 2013 wurden bei der zentralen Telefonberatung für Deutschland 495 Fälle verzeichnet. Die Geschichten, die die Helfer hören, sind ähnlich. Nicht selten beginnt das Mobbing offline, gelangt dann ins Internet und eskaliert dort. "Täter und Nachahmer klingeln am Telefon", sagt Nina Pirk, Mitarbeiterin der Kinder- und Jugendhilfe. "Viele streben nur eine kurze Rache an und stellen aus Wut oder aus Unmut etwas ins Netz. Nur im Nachhinein werden ihnen die Konsequenzen vor Augen geführt. "

Cybermobbing, in Deutschland unter dem Begriff "Cybermobbing" bekannt, ist ein relativ junges Phänomen. Seitdem Smartphones und Laptops mit dem Kinderzimmer verbunden sind, ist die Kommunikation mit Gleichaltrigen jederzeit und überall möglich. Dies hat Nachteile. Auseinandersetzungen, Machtkämpfe und Scherze, wie sie auf jedem Schulhof vorkommen, können jetzt jederzeit ins Netz verlagert werden. Dort nehmen sie manchmal dramatische Ausmaße an - auch weil das Publikum größer und die technischen Möglichkeiten vielfältiger sind. Cybermobbing kennt viele Variationen: Belästigung, Beleidigung, Verbreitung von Gerüchten, Hacken von Benutzerprofilen, Androhung von Gewalt

Kindergarten ist Gegenstand des Problems von Verstößen gegen die moralische Charaktererziehung, die unter Berücksichtigung von Charakterwerten wie (1) religiöser, (2) Ehrlichkeit, (3) Toleranz, (4) Disziplin und (5) harter Arbeit unterrichtet werden müssen , (6) kreativ, (7) unabhängig, (8) demokratisch, (9) neugierig, (10) nationalgeist, (11) heimatliebe, (12) respekt, (13) freundlich / kommunikativ, (14)) friedliebend, (15) lesefreudig, (16)

umweltbewusst, (17) sozial und (18) verantwortungsbewusst. Von all diesen Punkten aus muss der Lehrer Kleinkindern Unterricht erteilen, damit sie nicht zu Bürgern heranwachsen, die gegen die später geltenden Normen in der Gemeinde verstoßen.

Aufgrund der Beobachtungen im Fach Deutsch für Kinder an der staatlichen Universität von Medan haben die Lehrer Schwierigkeiten, das Material der Charakterwerte zu erklären. Dies liegt am Interesse, von jedem einzelnen Schüler zu lernen. Es ist nicht zu leugnen, dass das Lerninteresse von Schülern, insbesondere von Schülern im Alter von 5 bis 10 Jahren, von der Art und Weise beeinflusst wird, in der der Lehrer unterrichtet, und von den vom Lehrer verwendeten Lernmedien was von den Schülern gelehrt und als langweilig empfunden wird. Aber wenn Kinder ein interessantes Lernmedium erhalten und sich nicht langweilen wie ein Comic. Aufgrund von Beobachtungen sind Bücher, die Kindern am meisten gefallen, insbesondere solche im Alter von 5 bis 10 Jahren, Bücher, die Bilder und Schriften enthalten. Dies macht die Schüler mehr daran interessiert, Bilder zu lesen und zu sehen. Die Schüler lesen nicht nur den vorhandenen Text, sondern stellen sich sofort vor, was der Inhalt dessen ist, was sie lesen. Von allen Büchern sind noch kein Comic für Lernquellen besonders für Charakterbildung.

Deutsch für Kinder ist ein Pflichtfach, der im fünften Semester belegt wird. Dies ist darauf zurückzuführen, dass viele deutsche Sprachschüler ein Au-pair-Programm nach Deutschland absolvieren. Wenn es sich bei dem Au Pair um ein kulturelles Austauschprogramm handelt, das von einzelnen jungen Menschen durchgeführt wird, insbesondere von Frauen, die mit einer Familie in

Deutschland zusammenleben, kümmern sich die Schüler, die dem Au Pair beitreten, um die Kinder der Familie. Das Au Pair gilt als Familie und wie der älteste Bruder für seine jüngeren Geschwister. Bevor die deutschen Sprachschüler zum Au Pair gehen, erhalten die Schüler einen Deutschkurs, damit die Schüler in der Herangehensweise der Kinder lernen können.

Daher wird der Verfasser ein Lernmedium für Kinder zur Charaktererziehung in Form von Comic-Geschichten erstellen. Der Comic wird nach dem Phänomen des moralischen Schadens gestaltet, nämlich nach dem Titel *Ehrlichkeit, Verantwortung, Respektieren*.

Comics können auch als Lernmedium in der Bildungswelt eingesetzt werden, da Comics entsprechend dem zu liefernden Material gestaltet werden können. In diesem Fall dient der Comic als Botschafter für das Lernen mit visuellen Medien, die so attraktiv wie möglich verpackt sind, damit Schüler oder Studenten mehr Interesse am Lernen haben.

Lernmedien sind einer der Hauptfaktoren, die sich auf die Lernergebnisse der Schüler auswirken können, da Lernbotschaften über Medien in Übereinstimmung mit den Lernzielen vermittelt werden können. Um eine Effektivität beim Lernen und Lehren zu erzielen, muss darauf geachtet werden, wie die Lernbotschaft so gestaltet ist, dass sich die Schüler für das Lernen interessieren.

Manchmal langweilen sich die Lernende beim Lernen oder bei der Vermittlung von Themen durch Pädagogen, weil Nachrichten oder Themen nicht so attraktiv wie möglich verpackt werden, auch nicht durch Vorlesungen,

Schreiben an die Tafel und auf andere ineffiziente Weise Lernen ist sehr notwendig.

Die Comic sind einfache und klare Medien. Darüber hinaus haben die Comic-Medien einen Freizeitwert und einen pädagogischen Wert für ihre Leser. Daher können Comic-Medien sehr gut als Lernmedium zur Vermittlung von Botschaften im Lehr und Lernprozess. Schüler können viel aus Comics lernen nämlich lesen lernen die Geschichten verstehen, indem Bilder Farben visualisiert sind. Die alternative Aktion, die zu ergreifen ist, ist die Verwendung von Comic-Medien als Mittel zur Entwicklung von Lernstrategien. Der Einsatz von Comic-Medien im Lernprozess der deutschen Sprache in Schulen wird die Kreativität und Vorstellungskraft der Schüler fördern (Rizqiah, 2009)

Comic können Schüler dazu inspirieren, literarische Werke zu schaffen. Die Verwendung von Comic-Medien beim Lernen wird die Schüler kreativer machen und es wagen, ihre Ideen unterschiedlich auszudrücken. Mit diesen Comic-Medien wird erwartet, dass sie in der Lage sind, Schüler zu helfen, ihre Fähigkeiten auf Deutsch zu entdecken, sowohl Vokabeln als auch Grammatik und Lesen. Dieser Comic ist auch sehr hilfreich für Leser, die noch sehr wenig Deutsch verstehen, sodass der Leser, ohne das Vokabular einzeln zu interpretieren, bereits die Bedeutung des Comics aus dem Bild erkennen kann.

B. Die Problemsidentifizierung

Anhand des oben genannten Problems können Sie die Probleme wie folgt identifizieren:

- a. Es gibt noch keinen Comic über Charakterbildung.

- b. Heutzutage kommt es überall an moralischen Schäden.
- c. Zu wenig um Comic-Lernmedien als interessanter Lernstoff zu verwenden.
- d. Manchmal langweilen die Lernende sich beim Lernen oder bei der Vermittlung von Themen durch Pädagogen.

C. Die Problembegrenzung

Das Problem wird begrenzt, um vier Teile über die Charakterbildung von Comic, nämlich *Ehrlichkeit*, *Verantwortung*, *Respektieren* in einem Comic darzu stellen.

D. Das Untersuchungsproblem

Aus der obigen Erklärung ergeben sich mehrere Probleme, darunter :

- a. Wie ist der Erstellungsprozess eines Comic als Lernmedium im Fach Deutsch für Kinder zur Charakterbildung?
- b. Wie ist das Ergebnis der Erstellung eines Comics als Lernmedium im Fach Deutsch für Kinder zur Charakterbildung?

E. Das Untersuchungsziel

Nach der Formulierung des Problems, das bereits beschrieben wurde, kann folgende Forschungsziele geschrieben werden:

- a. Der Erstellungsprozess eines Comics als Lernmedium im Fach Deutsch für Kinder zur Charakterbildung zu beschreiben.

- b. Das Ergebnis der Erstellung eines Comics als Lernmedium im Fach Deutsch für Kinder zur Charakterbildung.

F. Der Untersuchungsnutzen

Die Forschung soll Vorteile für folgende Punkte bringen:

- a) Für die Deutschlernende kann die Charakterbildung in einem Comic ein interessanter Lernstoff im Fach Deutsch für Kinder Unterricht werden.
- b) Die Deutschlehrer kann die Charakterbildung in einem Comic als Lernstoff oder als Medium im Deutschunterricht besonders das Fach Deutsch Für Kinder einsetzen.
- c) Die allgemeinen Leser können den Charakterbildung-Comic als Referenzquelle verwenden.